

Veranstaltungen



Cornelia Asal zeigt ihre „Glückszellen“

So müssen intelligente Zellen in der Vorstellung der Künstlerin aussehen, die der Biologe Bruce Lipton dokumentiert und die Harvard Universität beschrieben hat. „Glückszellen“ titelt die Kunstausstellung der Lindauer Künstlerin Cornelia Asal, die am Freitag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr mit einer Vernissage in der Galerie Hechelmann eröffnet wird. Die in Acryl- und Mischtechnik entstandenen Bilder sollen die Phantasie anregen und der Interpretation freien Raum lassen. Cornelia Asal lehrte viele Jahre als Ele-

mentarpädagogin im künstlerisch-kreativen Bereich und erlernte das malen vorerst autodidaktisch, bevor sie Unterricht bei Felix Stoffel und Laila Capadrutt nahm. Seit 2011 stellt die Künstlerin ihre Werke aus, seit 2012 ist Asal Mitglied in der europäischen Künstlervereinigung GAM-Y. Die Laudatio hält die Kunsthistorikerin Bernadette Goebel aus Lindau. Jutta König umrahmt die Vernissage musikalisch. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 20. Dezember, immer montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr. LZ/BILD: ASAL

Lindau

Betriebsführung auf dem Obstbaubetrieb, Genussherbst am Bodensee, Anmeldung bis 15.10.13, Obstbau Nübelin, Autobahnausfahrt, 08382/ 79300
Dahlienschau, unterhalb Streitelsfingen, etwa 700 verschiedene Dahliensorten aus Europa und den USA, Wegbeschreibung unter: www.dahlienschau-lindau.de, Lindauer Dahlienschau, Büchelewiesweg

Historischer Verein Lindau, Geschichte der Imme und anderer Konstruktionen, Referent: Steffen Riedel, Hospital Zum Heiligen Geist, Gewölbasaal, Schmiedgasse 18, 19.30 Uhr

Was ist noch normal? Essstörungen im Kindes- und Jugendalter, Maria-Ward Realschule, Ludwigstr. 3, 19.30 Uhr

Märkte / Basare**Weißensberg**

Schulverbandsversammlung, Sigmarszell-Weißensberg, Volksschule Weißensberg, Lehrerzimmer, 17 Uhr

Selbsthilfegruppen**Lindau**

Diakonie - Offene Gruppe für Psychiatrieerfahrene, für Betroffene und Angehörige, St.-Gallus-Hilfe, Gruppen-